



Curriculum Vitae Professor Dr. Dieter Birnbacher



Name: Dieter Birnbacher
Geboren: 21. November 1946

Forschungsschwerpunkte: Ethik, Naturethik, Medizinethik, Philosophie des Geistes,
Handlungstheorie, Schopenhauer

Dieter Birnbacher arbeitet seit mehr als 30 Jahren als Philosoph und Ethiker über Fragen der Anwendung wissenschaftlicher Forschung in Praxisbereichen wie Medizin, Umweltpolitik und Naturschutz.

Akademischer und beruflicher Werdegang

1996 - 2012 Professor für Philosophie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
1993 - 1996 Professor für Philosophie an der Universität Dortmund
1988 Habilitation an der Universität Essen
1973 Promotion an der Universität Hamburg
1969 - 1973 Studium an der Universität Hamburg
1966 - 1969 Studium an der Universität Cambridge, UK

Projektkoordination, Mitgliedschaft in Verbundprojekten

2009 - 2011 Projektleiter innerhalb der DFG-Forschergruppe "Erklärungen, Kausalität, Gesetze und Dispositionen am Schnittpunkt von Wissenschaften und Metaphysik" (FOR 1063)

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien

- 2004 - 2006 Mitglied der Zentralen Ethikkommission der Bundesärztekammer
- 1995 - 2009 Mitglied der Zentralen Kommission Somatische Gentherapie der Bundesärztekammer
- 1994 - 2006 Mitglied der Ständigen Kommission Organtransplantation der Bundesärztekammer
- 1992 - 2000 Mitglied des Stiftungsrats der Deutschen Stiftung Organtransplantation
- 1984 - 1986 Vizepräsident der Schopenhauer-Gesellschaft e. V., Frankfurt am Main

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften

- 2012 Ehrenpromotion durch die Westfälische Wilhelms-Universität Münster
- 2011 Ehrenmedaille der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
- 2008 Reinhard- und Emmy-Heinen-Preis der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Forschungsschwerpunkte

Dieter Birnbacher arbeitet seit mehr als 30 Jahren als Philosoph und Ethiker über Fragen der Anwendung wissenschaftlicher Forschung in Praxisbereichen wie Medizin, Umweltpolitik und Naturschutz. Von 1974 bis 1985 war er Mitglied der Arbeitsgruppe Umwelt, Gesellschaft, Energie unter der Leitung von Prof. Dr. Klaus M. Meyer-Abich an der Universität Essen. Bis 2012 war er Professor für Philosophie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Er ist Mitglied mehrerer Kommissionen der Bundesärztekammer und Vizepräsident der Schopenhauer-Gesellschaft Frankfurt am Main.